

Nachhaltigkeitserklärung

Energiedienst bekennt sich zu einer auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Unternehmensführung und hat zu diesem Zwecke eine Unternehmenskultur geschaffen, die den ökonomischen, ökologischen und sozialen Aspekten entlang der gesamten Wertschöpfungskette Rechnung trägt.

Vor diesem Hintergrund sichert Energiedienst Folgendes zu:

Ökonomische Verantwortung

Energiedienst strebt faire und partnerschaftliche Geschäftsbeziehungen an. Dies ist Teil der Unternehmenskultur und im Verhaltenskodex sowie in den internen Regelwerken festgehalten.

Energiedienst setzt sich konsequent für die Optimierung von Verfahrensweisen in den betrieblichen Abläufen und eingesetzten Technologien ein. Die Wirtschaftlichkeit der Kraftwerke wird regelmäßig analysiert und ggf. erhöht. Die Geschäftsprozesse werden durch das interne Kontrollsystem auf Effektivität und Effizienz überprüft. Der Kundenservice ist seit 2008 nach DIN ISO 9001 zertifiziert.

Ökologische Verantwortung

Energiedienst ist sich seiner Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst:

Wasserkraft als klimafreundliche Energiequelle ist wichtiger Bestandteil des Geschäftsmodells, Umweltschutz integraler Bestandteil der Unternehmenspolitik.

Vor diesem Hintergrund hat Energiedienst ein Umweltmanagementsystem aufgebaut, das seit 2009 nach ISO 14001 zertifiziert ist; Umweltaspekte werden kontinuierlich beurteilt und Umweltbelastungen minimiert.

Auch beim Arbeitsumfeld der Mitarbeiter achtet Energiedienst auf die Nachhaltigkeit: das Bürohaus in Rheinfeldern wurde mit Gold-Zertifizierung der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) ausgezeichnet.

Soziale Verantwortung


Die soziale Verantwortung ist in unserer Strategie und Betriebsführung verankert.

Im Umgang mit Mitarbeitern, Geschäftspartner und Kunden ist für Energiedienst die Einhaltung der jeweils geltenden gesetzlichen Normen und Standards von grundlegender Bedeutung. So werden:

- die Grund- und Menschenrechte innerhalb des Einflussbereichs von Energiedienst respektiert, Diskriminierungen nicht geduldet. Das Recht der Mitarbeiter auf Meinungs-, Versammlungs- und Koalitionsfreiheit wird geachtet.
- Korruption und Bestechung nicht geduldet.
- arbeitsrechtliche Bestimmungen eingehalten. Energiedienst bietet seinen Mitarbeitern faire und sichere Arbeitsbedingungen, Zwangs- sowie Kinderarbeit werden nicht toleriert.

Energiedienst verpflichtet sich, die vorgenannten Maßnahmen einzuhalten. Das ökonomische, ökologische und soziale Engagement von Energiedienst wird in dem jährlich veröffentlichten Nachhaltigkeitsbericht dokumentiert, der sich nach dem Standard der Global Reporting Initiative (GRI) richtet.

Laufenburg, den 10. Juni 2014



Martin Steiger
Vorsitzender der Geschäftsleitung



Claus Eckerle
Leiter Stab